

Mit einer Kandidatur
in der Kommunalpolitik
können Frauen ihre Ideen
und Visionen in ihrem
persönlichen Umfeld
direkt einbringen.



Entscheidungen der kommunalen Räte
betreffen alle Einwohnerinnen und
Einwohner des Westerwaldkreises.
Häufig sind Frauen in diesen Gremien
nicht hinreichend beteiligt. Ihre
Möglichkeiten der politischen Teilhabe
sind begrenzt und die spezifischen Er-
fahrungen ihrer Lebenswelten werden
nicht berücksichtigt, ihre Stimmen
werden nicht gehört.

**Es wird Zeit dies zu ändern.
Zeit für eine neue, ausgewogenere Kommunalpolitik.
Zeit für eine weiblichere Kommunalpolitik.**

**Kontakte vor Ort für
„Frauen vorne dabei“**

VG Bad Marienberg
verbandsgemeinde@bad-marienberg.de

VG Hachenburg
info@vg-hachenburg.de

VG Höhr-Grenzhausen
poststelle@hoehr-grenzhausen.de

VG Montabaur
gleichstellung@montabaur.de

VG Ransbach-Baumbach
info@ransbach-baumbach.de

VG Rennerod
info@rennerod.rlp.de

VG Selters
gleichstellung@selters-ww.de

VG Wallmerod
poststelle@wallmerod.de

VG Westerburg
gleichstellungsstelle@vg-westerburg.de

VG Wirges
gleichstellungsbeauftragte@wirges.de

**Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises**
gleichstellungsstelle@westerwaldkreis.de
www.westerwaldkreis.de



Gleichstellungsbeauftragte
des Westerwaldkreises
Frau Beate Ullwer
02602 124-606
gleichstellungsstelle@westerwaldkreis.de

Konzept, Text, Gestaltung
Werbebahnhof GmbH

Mit einer Kandidatur für einen kommunalen
Rat im Westerwaldkreis haben Frauen die
Möglichkeit aktiv an politischen Entscheidungen
teilzunehmen, die Gesellschaft mitzugestalten
und persönlich zu wachsen.

Die Gleichstellungsstelle des Westerwald-
kreises unterstützt in Zusammenarbeit mit
der Kreis-vhs Westerwald e.V. Frauen, die an
einer Kandidatur interessiert sind, mit einem
Workshop-Programm.

Alle Informationen auf
[www.westerwaldkreis.de/
frauen-gleichstellung.html](http://www.westerwaldkreis.de/frauen-gleichstellung.html)



Westerwaldkreis



Westerwaldkreis



VORNE DABEI GEMEINSAM IM ORTSGEMEINDERAT



In ihren Ortsgemeinden sind Frauen zu Hause. Hier nehmen sie gemeinsam mit ihren Familien am öffentlichen Leben teil. Ihr Engagement in der Kommunalpolitik hilft, die Lebensbedingungen für alle zu verbessern.

Ihre Ideen und Visionen für die Gesellschaft können sie einbringen und umsetzen und damit einen positiven Einfluss auf die Gesellschaft nehmen. Sie geben allen Frauen eine Stimme und sorgen dafür, dass Politik keine Männersache bleibt.



VORNE DABEI GEMEINSAM IM STADTRAT

In den kommunalen Räten werden politische Entscheidungen getroffen. Demokratie und Transparenz werden durch einen größeren Frauenanteil in der Kommunalpolitik gestärkt.

Eine höhere Beteiligung von Frauen in politischen Gremien fördert die Teilhabe und Repräsentation von Frauen in der Gesellschaft und trägt dazu bei, dass politische Entscheidungen gerechter und ausgewogener getroffen werden.

VORNE DABEI GEMEINSAM IM KREISTAG



Frauen, die sich politisch engagieren, tragen dazu bei, dass ihre Perspektiven und Bedürfnisse in der Politik im Westerwaldkreis berücksichtigt werden und nehmen damit Einfluss auf das politische Geschehen insgesamt.

Sie können beispielsweise Maßnahmen zur Förderung von Bildung, Gesundheit und Umweltschutz initiieren und sich für den Ausbau von Kinderbetreuung, öffentlichem Nahverkehr und anderen wichtigen Infrastrukturen einsetzen.

VORNE DABEI GEMEINSAM IM VERBANDSGEMEINDERAT



Die Beteiligung von Frauen in der Kommunalpolitik ist wichtig, um sicherzustellen, dass die Interessen und Bedürfnisse von Frauen in politischen Entscheidungen vor Ort berücksichtigt werden.

Eine ausgewogene Vertretung von Frauen in der Kommunalpolitik des Westerwaldkreises kann dazu beitragen, dass weibliche Perspektiven angemessen berücksichtigt werden.



Politisches Engagement bietet Frauen die Möglichkeit, wichtige Kontakte zu knüpfen und ihr Netzwerk zu erweitern. Sie können in politischen Organisationen und Gremien zusammenarbeiten, um gemeinsame Ziele zu erreichen und voneinander zu lernen. Gemeinsam engagieren sie sich, um ihre Themen auf der politischen Agenda nach vorne zu bringen.

Engagement in der Kommunalpolitik lohnt sich, weil

- ich mein Netzwerk erweitern kann
- ich meine Kenntnisse und Sichtweisen einbringen kann
- es mein Selbstvertrauen stärkt
- ich trainiere, meine Argumente in größeren Runden durchzusetzen
- ich meine Anliegen zum Thema machen kann
- ich für Frauen und Mädchen ein Vorbild bin



Mit einer Kandidatur für die Westerwälder Ortsgemeinderäte, Stadträte, Verbandsgemeinderäte und den Kreistag im ganzen Westerwaldkreis nehmen Frauen aktiv an politischen Entscheidungen teil. Nur wer sich einbringt, kann die Gesellschaft verändern.

Kommunalpolitisches Engagement ist

- gut für mich
- gut für meine Gemeinde
- gut für den Westerwaldkreis
- gut für die Gesellschaft
- gut für Vielfalt
- gut für die Zukunft
- gut für Gerechtigkeit
- gut für meine Heimat



Viele Frauen engagieren sich schon jetzt ehrenamtlich in ihren Gemeinden.

Wenn sie für die kommunalen Räte des Westerwaldkreises kandidieren, dienen sie als Vorbilder und Führungspersonalitäten. Frauen werden als Führungskräfte in ihren Gemeinden im Westerwaldkreis wahrgenommen und bewirken eine positive Veränderung in der politischen Landschaft. Sie tragen dazu bei, dass Frauen und Mädchen ermutigt werden, sich politisch einzubringen und Führungspositionen anzustreben. Insgesamt können Kommunen, die Frauen in ihren Räten haben, von einer besseren Repräsentation der gesamten Gemeinde profitieren, was zu besseren politischen Entscheidungen, einer stärkeren Demokratie und einer gerechteren Gesellschaft führt.